

Wyoming will kostspielige Windkraftprojekte der Typen Pronghorn und Sidewinder stoppen.

geschrieben von Andreas Demmig | 20. Februar 2026

Gute Nachrichten für Adler, Falken und andere Vögel der Region.

WUWT, Aus „Legal Insurrection“, Leslie Eastman, 15.02.2026

Als wir uns das letzte Mal mit der Rücknahme der Genehmigungen für Windparks durch die Trump-Regierung befassten, hatte das Innenministerium unter der Leitung von Minister Doug Burgum gerade den weiteren Bau von fünf Windparks an der Ostküste auf Eis gelegt.

Diese Pausen betrafen mehrere Projekte, die unseren Lesern bekannt sein dürften:

- Weinbergwind 1
- Revolution Wind
- CVOW – Kommerziell
- Sonnenaufgangswind
- Empire Wind 1

Das sind jedoch nicht die einzigen Projekte, die von der Ökoenergiebranche, Umweltaktivisten und politisch motivierten Beamten vorangetrieben wurden. Wie ich bereits in einem früheren Beitrag erwähnt habe, war Wyoming Schauplatz mehrerer solcher Projekte.

Nun haben die obersten Landbeamten Wyomings die staatlichen Windparkpachtverträge für die Projekte Pronghorn H2 und Sidewinder aufgehoben, wodurch beide Projekte faktisch auf dem Weg zur Stornierung sind .

Der staatliche Landkommissar hat eine Reihe von Abstimmungen mit jeweils 3:2 Stimmen durchgeführt, die den Prozess zur Annullierung zweier umstrittener Windparkpachtverträge im Osten Wyomings einleiten werden, die das Gremium im vergangenen Jahr genehmigt hatte.

Die Entscheidung fiel nach umfangreichen und emotionalen öffentlichen Stellungnahmen am Donnerstag, in denen sich die Verpachtungen gegen die beiden Projekte richteten – eines für das Pronghorn H2 Clean Energy Project in Converse County und eines für das Sidewinder Clean Hydrogen Project in Niobrara County.

Der staatliche Landkommissionsausschuss besteht aus Gouverneur Mark Gordon, Rechnungsprüferin Kristi Racines, Schatzmeister Curt Meier,

Staatssekretär Chuck Gray und der Leiterin des öffentlichen Schulwesens, Megan Degenfelder. Gray, Racines und Degenfelder stimmten für die Aufhebung der Pachtverträge, während Gordon und Meier dagegen stimmten.

Die Kommissare, die die Aufhebung befürworteten – deren endgültige Entscheidung noch aussteht –, verwiesen auf ein Urteil von Richter Scott Peasley vom Achten Gerichtsbezirk vom Dezember, das einen anderen staatlichen Pachtvertrag für das Pronghorn-Projekt für ungültig erklärte. Dieser Pachtvertrag für ein staatliches Grundstück südlich von Glenrock sei rechtswidrig, so das Urteil des Richters, da er nicht ausdrücklich vorschrieb, dass der Strom des Windparks in das Stromnetz eingespeist werden sollte – ein Verstoß gegen die eigenen staatlichen Vorschriften.

Staatsbeamte widerrufen die Windparklizenzen für Pronghorn und Sidewinder <https://t.co/oHqd6BB88M> #wyoming #usa #windpower

– Power Plant World (@powerplantworld) 11. Februar 2026

Pronghorn H2 ist ein Projekt von Focus Clean Energy, das ursprünglich als kombinierte Wind- und Solaranlage zur Stromerzeugung für die noch im Aufbau befindliche Wasserstoffproduktion auf rund 18.600 Hektar Land im Converse County geplant war. Nach einem Urteil von Bezirksrichter F. Scott Peasley im Dezember 2025, das den Windpark-Pachtvertrag des Projekts mit dem Staat aufhob, mit der Begründung, dass Windparks auf staatlichem Pachtgrundstück Strom ins öffentliche Netz einspeisen müssen, wurde das Projekt jedoch eingestellt.

Die Projektentwickler strichen daraufhin den Teil zur Wasserstoffproduktion, reduzierten den Flächenbedarf erheblich und versuchten anschließend, den neuen Plan als effektives Mittel zur Energiegewinnung in dem winterlich geplagten Bundesstaat zu verkaufen.

Focus Clean Energy gab am Donnerstag bekannt, dass die Fläche des Pronghorn H2-Projekts auf etwa 30 % der ursprünglichen Größe reduziert wurde, von mehr als 57.000 Acres auf etwa 16.571 Acres.

... Das Unternehmen gab außerdem bekannt, dass es die Wasserstoffproduktionskomponente, die ein zentraler Bestandteil der ursprünglichen Projektvision gewesen war, eliminiert, was bedeutet, dass es keine Wasserversorgung im industriellen Maßstab mehr benötigt.

„Der rapide Anstieg des Energiebedarfs in Wyoming erfordert zusätzliche Stromerzeugungskapazitäten, und das Pronghorn-Projekt wurde neu ausgerichtet, um diesen Bedarf zu decken“, sagte Paul Martin, leitender Projektentwickler des Pronghorn-Projekts. „Wir gehen davon aus, dass diese bedeutenden Änderungen viele der von der Bevölkerung geäußerten Bedenken ausräumen werden.“

Martin erklärte gegenüber Cowboy State Daily, die Entscheidung sei eher durch die Marktlage als durch politische Erwägungen bedingt.

Sidewinder ist ein verwandtes Windkraftprojekt von Focus Clean Energy im benachbarten Niobrara County, das zusammen mit Pronghorn betrieben werden soll und ursprünglich mit der Produktion von sauberem Wasserstoff verbunden war. Der Projektentwickler plant, den Rechtsstreit fortzusetzen .

Focus Clean Energy, der in Colorado ansässige Entwickler der Windparks Pronghorn H2 und Sidewinder, zeigt sich unterdessen zuversichtlich, dass der Oberste Gerichtshof von Wyoming den Pachtvertrag für den Windpark wiederherstellen wird.

„Wir glauben, dass wir mit hoher Wahrscheinlichkeit erreichen werden, dass das Urteil vom Obersten Gerichtshof aufgehoben wird, und dann wird der Pachtvertrag wieder in Kraft gesetzt und wir können weitermachen“, sagte der Präsident des Unternehmens, Paul Martin, gegenüber WyoFile.

Die Landkommissare von Wyoming haben nicht nur ein weiteres überbewertetes grünes Megaprojekt auf Eis gelegt; indem sie die Pachtverträge für Pronghorn H2 und Sidewinder nach emotionalen Aussagen von Anwohnern, einem vernichtenden Gerichtsurteil und einem in letzter Minute vorgebrachten Verkaufsargument zur Verkleinerung des Projekts aussetzten, leiteten sie den Prozess ein, Projekte zu beenden, die die Öffentlichkeit nie wirklich wollte und die immer noch nicht beweisen konnten, dass sie diese kalte Ecke des Landes zuverlässig oder kostengünstig mit Energie versorgen könnten.

Viele Einheimische werden von dieser Entwicklung begeistert sein.

Gute Nachrichten für Adler, Falken und andere Vögel der Region.
<https://t.co/697rWJ4zi9> pic.twitter.com/WwTmCB88RI

– Leslie Eastman † (@Mutnodjmet) 12. Februar 2026

<https://wattsupwiththat.com/2026/02/15/wyoming-moves-to-pull-the-plug-on-costly-pronghorn-and-sidewinder-wind-projects/>